



**Sitzungsprotokoll der  
Fachschaftsräte- und initiativenversammlung  
vom 27. November 2013**

Anwesende Fachschaftsvertretungen: FSI Geographie, FSI Kulturwissenschaft (Kuwi), FSR Klassische Philologie, FSR Klassische Archäologie, FSI Geschichte, FSI Bibliotheks- und informationswissenschaften, FSI Grundschulpädagogik, FSI Biologie, FSI Asien-/ Afrikawissenschaften, FSR Landwirtschaftlich-Gärtnerische Fakultät, FSI Wirtschaftspädagogik, FSI Erziehungswissenschaften, FSI Europäische Ethnologie, FSR Mathematik, FSI Philosophie, StuRa Evangelische Theologie, FSR Gesundheitswissenschaften, FSI Psychologie, FSI Informatik, FSR Jura, FSI Physik – **21 Fachschaften.**

Gäste: 2 Leute von der Initiative Nachhaltigkeit; Referat für Hochschulpolitik ([hopo@refrat.hu-berlin.de](mailto:hopo@refrat.hu-berlin.de))

Sitzungsleitung und Protokoll: Referat für Fachschaftscoordination (Fako, [fako@refrat.hu-berlin.de](mailto:fako@refrat.hu-berlin.de))

Beginn: 18:45h; Ende: 22:00h

Ort: Hauptgebäude UL6 Raum 3059 (eingeladen hat der FSR Klassische Archäologie)

**Top 1: Begrüßung und Formalia**

**Top 2a: Initiative Nachhaltigkeit**

**Top 2b: Berichte aus den Fachschaften / aus dem RefRat**

**Top 2c: Fakultätsreform**

**Top 3: Wahl FaKo-Referat**

**Top 4: Finanzen Fachschaften**

**Top 5: Sonstiges**

**Top 1: Begrüßung und Formalia**

Die Anwesenden stellen sich kurz vor. Die Protokolle der letzten beiden Sitzungen werden ohne Änderungen angenommen. Die wie oben geänderte Tagesordnung wird ohne Einspruch so angenommen.

**Top 2a: Initiative Nachhaltigkeit**

Zwei Aktive der Initiative stellen das Projekt kurz vor, es wird auf die später über den Fako-Mailverteiler versendeten Informationen verwiesen.

Seit Juli 2012 existiere das Projekt nach dem Vorbild der Uni Tübingen/ Maastricht. Es soll ein Büro eingerichtet werden, das Knotenpunkte zu allen Uni-Bereichen haben soll, die mit Nachhaltigkeit zu tun haben, da viele schon existierende Ansätze verstreut seien. Es gebe

bisher keine zentrale Anlaufstelle für solche Nachhaltigkeitsprojekte an der Universität. Kurzfristig seien Anträge für die Finanzierung geplant und langfristig ein komplettes Büro mit studentischen Hilfskraftstellen.

Der FSR LGF bietet an, bei einer Erst-Finanzierung behilflich zu sein bzw. auch andere Fachschaften einzubeziehen.

Update: die Initiative stellt zur 8. Sitzung des 21. Studierendenparlaments zwei Anträge unter TOP 5.6 und 5.7, siehe <https://stupa.hu-berlin.de/sitzungen/2013/12-16/standardseite>.

## **Top 2b: Berichte aus den Fachschaften / aus dem RefRat**

Die FSI KuWi berichtet, dass das Programm zur **Evaluation von Lehrveranstaltungen** Unicensus laut Infos aus den Gremien wieder läuft, allerdings wegen der früher berichteten datenschutzrechtlichen Bedenken des Gesamtpersonalrates (GPR) unter der Bedingung, dass zuerst dem GPR die Evaluationsbögen vorgelegt und von ihm genehmigt werden müssen.

Es wird vorgeschlagen, Evaluationsbögen bei Moodle hochzuladen, damit die Bögen auch entsprechend von anderen genutzt werden können.

Fako ergänzt dazu, dass die Evaluationssatzung im Frühjahr 2013 von der HU kurzfristig erlassen worden sei, der Personalrat aber das Interesse habe, ein standardisiertes Verfahren einzuführen. Studierende könnten ein selbstorganisiertes Evaluationsverfahren im eigenen Fachbereich gern versuchen durchzusetzen, dies sei aber eigentlich nicht deren Aufgabe.

Die FSI Asien/Afrikawissenschaften fragt an, welche Schritte für die **Eröffnung eines Fachschaftskontos** nötig seien. Fako verweist auf das entsprechende Informationsblatt unter „Informationen / Materialien“ auf der Fako-Website: <https://www.refrat.de/fako.infos.html#a462>.

Die FSI Geschichte berichtet von der **neuen Studienordnung**, die in der LSK diskutiert werde. Die Studierenden hätten einen eigenen Entwurf, der nicht so gut angekommen sei. Auch der Mittelbau habe einen Entwurf, im Moment müsste eine gesplittete Abschlussprüfung abgelegt werden. Laut ZSP dürfe eine Abschlussprüfung aber nicht aufgeteilt werden, daher rät Fako dazu, die Ordnung den Weg durch die Gremien gehen zu lassen, von wo sie irgendwann wegen dieses Verstoßes zurückverwiesen werden müsste.

Hintergrund: die ZSP ist als neue Rahmenordnung (und als noch viel mehr) im Februar 2013 verabschiedet worden, so dass die Institute und Fakultäten jetzt ihre aktuellen Ordnungen überarbeiten / an die ZSP anpassen und zwecks Vorprüfung noch dieses Jahr an die Studienabteilung schicken müssen.

Der FSR Klassische Philologie berichtet, dass bei der Erstsemestereinführung zum letzten Block kaum Leute kamen, da Compass parallel seine Veranstaltung gehabt hätte.

Fako kündigt an, zur nächsten Sitzung den Jahresbericht vorzulegen.

## **Top 2c: Fakultätsreform**

Die Gäste aus dem HoPo-Referat berichten zur Fakultätsreform. Das Ergebnis im Akademischen Senat (AS) am 26.11. war zwar eine Mehrheit für die damals aktuelle Beschlussvorlage, die Wissenschaftlichen Mitarbeiter\_innen haben aber geschlossen dagegen gestimmt und ein Statusgruppenveto veranlasst, was einen Vermittlungsausschuss nach sich zieht. Feedback aus den betroffenen Fakultäten ist hilfreich und erwünscht.

Es folgt eine kurze Erklärung von HoPo-Referat über die Eckpfeiler der Reform und die Kritikpunkte: teilweise riesige Fakultäten mit bis zu 50 Studiengängen; Erweiterung der Kompetenzen der Dekanate und Zugriff auf die Mittel – Abbau der demokratischen Teilhabe durch von allen Statusgruppen besetzte Gremien; Finanzierung im vorliegenden knappen Haushalt bedeutet unnötige Mehrkosten.

HoPo hält über den Fako-Mailverteiler auf dem Laufenden. Am 10.12.2013 ist die zweite Lesung des Haushaltes im AS und reguläre Sitzung.

### **Top 3: Wahl FaKo-Referat**

Fako informiert auf Grundlage der Geschäftsordnung der FRIV kurz über die Hintergründe zur Wahl. Die Wahlbekanntmachung ist rechtzeitig verschickt worden.

Es wird eine Wahlkommission gebildet, es finden sich drei Freiwillige aus der Europäischen Ethnologie, der Wirtschaftspädagogik und der Psychologie. Fako überprüft die Anwesenheit der Fachschaften über den Anwesenheitszettel und gibt die Sitzungsleitung an die Wahlkommission ab. Protokollfortführung durch Fako.

10 Minuten Pause.

Die Wahlkommission erklärt den Wahlvorgang und die Durchführung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es gibt folgende Kandidat\_innen (vollständige Namen siehe Bewerbungen): Claudia, Hansi, Lea und Willi. Diese stellen sich vor, es werden Fragen gestellt und beantwortet.

GO-Antrag auf Personaldebatte: viele/3/0 – angenommen. Die Kandidat\_innen verlassen für die Personaldebatte den Raum.

Nach der Personaldebatte erfolgt die Stimmzettelverteilung, Wahl und Auszählung der Stimmen.

#### *1. Wahlgang*

Stimmzettel gültig: 20, ungültig: 1

Stimmverteilung: Lea 4 / Hansi 7 / Claudi 10 / Willi 16

Willi nimmt die Wahl an, Claudi nimmt die Wahl nicht an. Daher erfolgt ein zweiter Wahlgang.

#### *2. Wahlgang*

Alle Stimmzettel gültig (19)

Stimmverteilung: Lea 4 / Hansi 10 / Claudi 7 / Willi 14

Hansi und Willi nehmen die Wahl an, damit ist das Referat für Fachschaftskoordination gewählt. Fako sagt zu, den Antrag auf Bestätigung im nächsten Stupa am 16.12.2013 zu stellen und übernimmt wieder die Sitzungsleitung.

Die Stimmzettel und das Wahlprotokoll werden bis zur nächsten ordentlichen FRIV-Sitzung am 18.12.2013 aufbewahrt.

### **Top 4: Finanzen Fachschaften**

Fako informiert nochmals über die Deadline 29.11. für die Abrechnung der Fachschaftsausgaben 2013, siehe Mail vom Finanzreferat. **Die Nachfrist für Abrechnungen von Ausgaben im Dezember ist der 8. Januar.**

Ab jetzt (vollständige Umstellung zum 01.01.2014) müssen für das neue SEPA-Überweisungsverfahren wie angekündigt immer IBAN und BIC angegeben werden.

Update: auf der [Website](#) des Finanzreferats sind die neuen Vordrucke für die Anträge auf Rückerstattung (Einreichzettel) verfügbar, siehe <http://www.refrat.de/finanzen.vordrucke.html#a671>.

### **Top 5: Sonstiges**

Das Thema Veranstaltungen der Verfassten Studierendenschaft und Offener Brief des LGBTI-Referats an Sandra Westenburg wird auf die nächste Sitzung vertagt.

Es gibt eine Nachfrage bezüglich Veranstaltungen und der Anmeldung für Fachschaften sowie für Veranstaltungen nach 24 Uhr. Fako antwortet, dass das individuell mit den Verantwortlichen der Uni / Technischer Abteilung geklärt werden müsse.

Die FSI Informatik berichtet von Problemen mit dem Wachschatz im Johann von Neumann-Haus.

Die nächste Sitzung findet statt am 18.12.2013 um 18:30 Uhr im Mops in Adlershof.